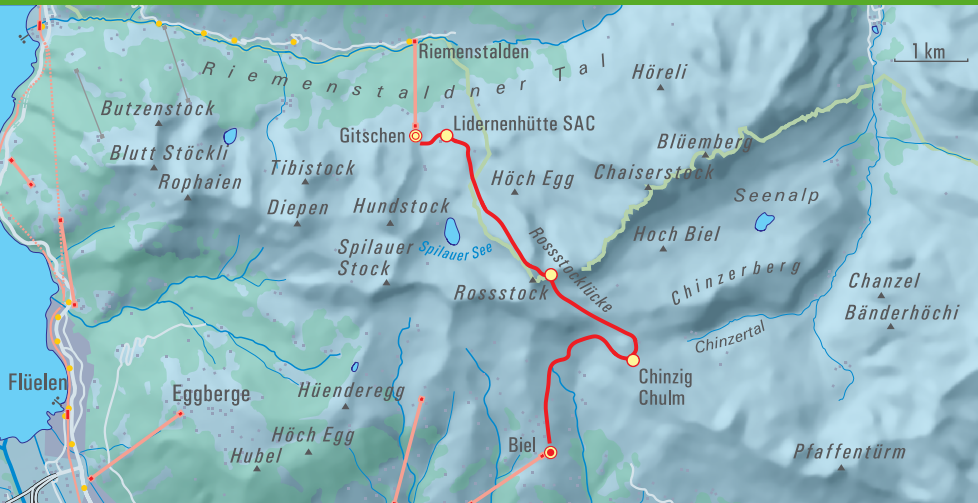


Auf Suworows Spuren über den Chinzig UR

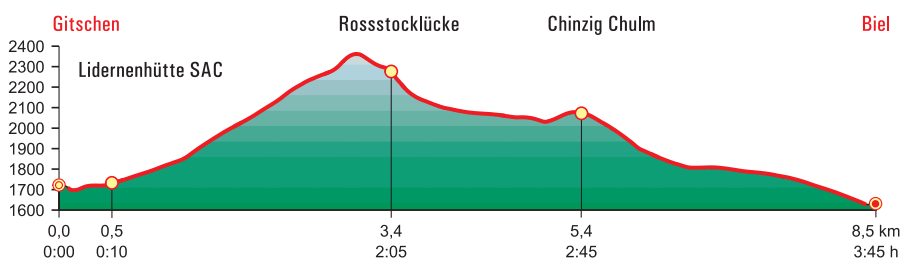


Gitschen > Biel

	Gitschen	0 h 00 min	
	Lidernenhütte SAC	0 h 10 min	0:10
	Rössstocklücke	2 h 05 min	1:55
	Chinzig Chulm	2 h 45 min	0:40
	Biel	3 h 45 min	1:00

Escursione alpina

	T4
	Difficile
	3 h 45 min
	8,5 km
	800 m
	905 m
	maggio - ottobre
	246T Klausenpass
	Adatto alle famiglie





Über die Rossstocklücke zum Chinzig

xFast unmenschliche Anstrengungen muss es General Suworow und seine 21 000 Mannen gekostet haben, als sie Ende September 1799 über den Gotthardpass nach Altdorf und weiter über den Chinzigpass ins Muotatal zogen.

Heute ist die Wanderung über den Chinzig deutlich angenehmer – mit bequemen Wanderschuhen, Sonne im Nacken und auf gut markierten Bergwanderwegen. Obendrein helfen zwei Seilbahnen, die Höhenmeter auf moderaten Werten zu halten.

Nach einer kurvenreichen Fahrt mit dem Postauto (Reservation obligatorisch) von Sisikon nach Riemenstalden Chäppelberg geht es weiter mit der Luftseilbahn nach Gitschen. Mit nur vier Plätzen kann die Bahn bei Grossandrang etwas Geduld abverlangen. Ab hier wird gewandert: Zuerst gemächlich Richtung Lidernenhütte SAC, dann ansteigend vorbei am Ober Hüttli zum Mälchbödeli und auf Alpweiden zum Chli Tisch. Dort tut sich ein schöner Tiefblick zum Spilauer See auf. Kurz vor dem Gipfel des Rossstock zweigt der Weg links ab und führt über eine kurze, kettengesicherte Steilstufe nach unten und weiter über ein Geröllfeld zur Rossstocklücke. Der

nun weiss-blau-weiss markierte Weg führt durch ein gut begehbares Couloir zur Südostflanke des Rossstocks. Diese Schlüsselstelle ist jedoch gut machbar und für trittsichere Kinder eine grosse Freude. Über Weiden wird bald der Chinzig erreicht, der heute mit Schutzhütte und einer kleinen Kapelle ausgerüstet ist. Jeweils am 15. August wird hier ein Berggottesdienst gefeiert.

Auf Suworows Spuren geht es auf einem breiten Wanderweg hinunter nach Biel, wo im Berggasthaus die Wartezeit auf die Seilbahn angenehm verkürzt werden kann. Zum Glück sind diese «guten alten Zeiten» vorbei!

Franz Ulrich, 2019

INFO

Erreichbar ist Gitschen mit der Luftseilbahn von Riemenstalden Chäppelberg. Die Reservation im Postauto von Sisikon nach Riemenstalden ist obligatorisch.



Tiefblick zum Spilauer See. Bilder: Franz Ulrich



Der Weg führt durch ein mässig steiles Couloir nach unten.

